

-Plus Schönheitsbehandlung per Spritze

Straffere Haut mit Hyaluron: Das sagen eine Heilpraktikerin aus Uetersen und ein Dermatologe

Von Michaela Eschke | 11.10.2024, 06:00 Uhr



Heilpraktikerin Franziska Tach vor ihrer Praxis in Uetersen, in der sie auch Hyaluron-Unterspritzungen anbietet.

FOTO: MICHAELA ESCHKE

Optimierung des Looks durch Hyaluron – dabei spritzen Ärzte oder Heilpraktiker die Substanz ins Gewebe des

Gesichts, um Falten zu glätten oder Lippen zu formen. Eine Heilpraktikerin aus Uetersen erklärt, wie es geht. Ein Dermatologe warnt vor Risiken und Nebenwirkungen.

Das Auffüllen von Lippen oder schlaffer Haut durch Hyaluronsäure-Spritzen liegen im Trend. In sozialen Netzwerken wie TikTok machen Influencer und Unternehmen Werbung dafür. [In Großstädten wie Hamburg ist es sogar möglich, sich die Hyaluron-Spritze direkt beim Stadtbummel geben zu lassen.](#) Unsere Redaktion hat mit einer Heilpraktikerin aus Uetersen gesprochen, die diese Unterspritzungen zur ästhetischen Optimierung anbietet. Und ein Dermatologe erklärt, was schiefgehen kann.

Franziska Tach, seit Juni Heilpraktikerin mit Schwerpunkt Schmerztherapie für Frauen in Uetersen, bietet in ihrer Praxis auch ästhetische Behandlungen an. Dazu gehören der sogenannte Lip Filler, also das Aufpolstern von Lippen, sowie die Faltenreduktion mit Hyaluronsäure.

LESEN SIE AUCH

Urteil

Unterspritzen: Gericht verbietet Vorher-Nachher-Bilder



-Plus Eingriff boomt

Lippen aufspritzen: Eine junge Frau erzählt, welche Erfahrungen sie damit gemacht hat



„Der Stoff kommt natürlich in unserem Körper vor“, erklärt sie. Mit Hyaluron, das laut Tach sechs bis zwölf Monate hält, werden altersbedingte Volumenverluste aufgefüllt.

So funktioniert die Falten-Unterspritzung

Um etwa periorale Falten um den Mund herum auszugleichen, wird die Hyaluronsäure „fächerförmig mit einer langen, stumpfen Nadel eingespritzt“. Die Beschaffenheit der Nadel solle verhindern, dass damit Gefäße durchstoßen werden.



Originalverpackte Hyaluronsäure-Spritze im Detail. FOTO: MICHAELA ESCHKE

Eine Variante ist das „biologische Lifting“: Beim „Double-Crown-Lifting“ werde ein Präparat aus Hyaluron, Aminosäuren, Mineralstoffen und Vitaminen an 20 Punkten ins Gesicht gespritzt, drei bis vier Mal im Abstand von je vier

Wochen. „Diese Ursachenbehandlung regt die Hautgeneration an“, erklärt die Heilpraktikerin.

Lip Filler - Korrektur von Asymmetrien oder der Weg zum Trend-Look

Beim Lip Filling unterscheidet Tach, die vor ihrer Ausbildung zur Heilpraktikerin als medizinische Fachangestellte und als Massagetherapeutin gearbeitet hat, zwischen dem Ausgleichen von bestehenden Asymmetrien und dem Trend, eigentlich formschöne Lippen noch voluminöser zu gestalten. Letztgenanntem steht sie eher kritisch gegenüber.



Lip Filler, Falten-Unterspritzungen und Bio-Lifting, die Heilpraktikerin Franziska Tach anbietet, erfolgen mit Hyaluronsäure-Präparaten. FOTO: MICHAELA ESCHKE

Zur Lippenkorrektur wird Hyaluronsäure-Gel auf jede Seite eingespritzt und durch Massieren verteilt. „Weil die Lippen ein schmerzhafter Bereich sind, werden sie vorher mit Salbe betäubt“, erklärt Tach. Etwaige Schwellungen und

Hämatome halten laut der Heilpraktikerin ein bis zwei Tage an.

Ernsthafte Komplikationen sind Tach nicht bekannt:

”

„Weil Hyaluronsäure ein körpereigenes Produkt ist, kann der Körper sie nicht abstoßen, und auch Allergien sind sehr, sehr selten.“

Franziska Tach
Heilpraktikerin mit Praxis in Uetersen

Zudem werden die Spritzen nur von Heilpraktikern und Ärzten gesetzt, die Kenntnisse im Notfall-Management haben – falls doch mal jemand umkippe.

So lautet die Einschätzung eines Dermatologen

Dass der Einsatz von Hyaluronsäure frei von Risiken und Nebenwirkungen ist, kann Hautarzt Dr. Christoph Liebich, der in München praktiziert und sich auf eine Presseanfrage unserer Redaktion an den Berufsverband der Deutschen Dermatologen zu Wort meldet, nicht bestätigen. Er erklärt:

”

„Der Einsatz von Hyaluronsäure ist nicht ungefährlich.“

Und: „Wenn sie in ein Gefäß gerät, kann sie dieses verschließen, ähnlich einem kleinen Schlaganfall, und das Gewebe stirbt ab.“ Derartige Symptome können laut Liebich auch zeitverzögert im Anschluss an die Behandlung auftreten. Und: „Ein solcher medizinischer Notfall kann nur von speziell ausgebildeter Ärztehant behandelt werden.“

Minderwertige Präparate erhöhen Risiken

Aus Sicht des Dermatologen sollte das Spritzen von Hyaluronsäure generell Ärzten vorbehalten sein. Auch dass in Deutschland etliche Hyaluronpräparate mit „erheblichen qualitativen Unterschieden“ auf dem Markt sind, sieht er kritisch. Werden minderwertige Präparate verwendet, könne es zur Knötchenbildung oder gar zu Abstoßungsreaktionen kommen.